



Betriebsanleitung

Vakuumgrundplatte

VGP-420/PRO

Geltungsbereich

Diese Betriebsanleitung gilt nur für das Gerät, das auf dem Deckblatt bezeichnet ist.

Originalanleitung / Übersetzung der Originalanleitung

Das deutsche Exemplar dieser Betriebsanleitung ist, gemäß der EU-Maschinenrichtlinie, die Originalanleitung.

Anderssprachige Exemplare sind Übersetzungen der Originalanleitung.

Kernlochbohrer GmbH

Geigersbühlweg 52

72663 Großbettlingen

Deutschland

Telefon: +49 (0)70 22 / 50 34 900

E-Mail: info@kernlochbohrer.com

Internet: <http://www.kernlochbohrer.com>

© Kernlochbohrer GmbH

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte an dieser Dokumentation, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung liegen bei der Kernlochbohrer GmbH, auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Kernlochbohrer GmbH darf kein Teil der Dokumentation in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.

Kernlochbohrer GmbH haftet nicht für etwaige Fehler in dieser Dokumentation. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Schäden, die im Zusammenhang mit der Lieferung oder dem Gebrauch dieser Dokumentation entstehen, ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Ferner kann die Kernlochbohrer GmbH für Schäden, die aus der Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter resultieren, nicht haftbar gemacht werden.

Die Funktion der Maschine begrenzt sich auf die in der zugehörigen technischen Dokumentation beschriebenen Funktionen.

Inhaltsverzeichnis

1	Information und Unterstützung	6
1.1	Dank an den Käufer	6
1.2	Anwendung der Betriebsanleitung	6
1.3	Änderungen	6
1.4	Symbolerklärung	7
1.5	Gewährleistung	7
1.6	Umweltschutz	7
1.6.1	Entsorgung des Produkts	7
1.6.2	Entsorgung der Verpackung	8
1.7	Service	8
2	Sicherheit	9
2.1	Allgemeines	9
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
2.3	Sicherheitsvorschriften für den Betreiber	10
2.3.1	Organisatorische Sicherheitsmaßnahmen	10
2.3.2	Veränderungen der Gerät	10
2.3.3	Ersatzteile	11
2.3.4	Personal	11
2.4	Sicherheitsvorschriften für das Personal	12
2.4.1	Sicherheitsgerechtes Verhalten	12
2.4.2	Sicherer Betrieb	13
2.4.3	Schutzausrüstung	14
2.5	Sicherheit bei der Instandhaltung	15
2.5.1	Allgemeines	15
2.5.2	Reinigung	15
3	Technische Daten	16
4	Gerätebeschreibung	17
4.1	Gerätekomponenten	17
4.2	Lieferumfang	18

5	Nutzung des Geräts	19
5.1	Spezifische Vorsichtsmaßnahmen	19
5.2	Optische Inspektion	19
5.3	Vakuumgrundplatte und Kernbohrständer anbringen	20
5.4	Vakuumgrundplatte und Kernbohrständer entfernen	23
6	EU-Konformitätserklärung	24

1 Information und Unterstützung

1.1 Dank an den Käufer

Vielen Dank für den Kauf eines Geräts der Kernlochbohrer GmbH.

Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung genau und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Durch die Beachtung der Betriebsanleitung werden Sie die herausragende Leistung unseres Produkts vollumfänglich nutzen können.

Wenn Sie Fragen zum Betrieb des Geräts haben, wenden Sie sich direkt an die Kernlochbohrer GmbH. Wir stehen Ihnen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

1.2 Anwendung der Betriebsanleitung

Das Gerät ist für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden. Halten Sie sich strikt an die Anweisungen in der Betriebsanleitung.

Bei Nichtbeachten der Betriebsanleitung, was zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann, lehnt unser Unternehmen jegliche Verantwortung ab.

Die Betriebsanleitung ist für die Nutzung des Geräts unentbehrlich. Die Betriebsanleitung muss deshalb stets in der Nähe des Geräts aufbewahrt werden und dem vorgesehenen Personal jederzeit zugänglich sein.

Ergänzend zur Betriebsanleitung sind die allgemeingültigen sowie die örtlichen Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz bereitzustellen; ihre Einhaltung ist regelmäßig zu kontrollieren.

1.3 Änderungen

Kernlochbohrer GmbH behält sich das Recht vor, das Design und das Aussehen der Produkte und deren Betriebsanleitungen zu ändern. Zukünftige Änderungen der Betriebsanleitungen werden ohne vorherige Ankündigung vorgenommen.

1.4 Symbolerklärung



Das Symbol macht auf Gefahren aufmerksam, die Sie bei den folgenden Arbeiten beachten müssen, um Schäden für sich, andere Personen oder Sachwerte zu vermeiden.



Querverweis auf eine andere Stelle in der Betriebsanleitung.



Voraussetzung für eine Handlung.



Durchzuführende Handlung.



Verhalten des Geräts, das als Resultat der voranstehenden Handlung zu erwarten ist.



Hintergrundinformation oder Hinweis auf Besonderheiten.

1.5 Gewährleistung

Entsprechend der allgemeinen Lieferbedingungen von Kernlochbohrer GmbH gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an Kernlochbohrer GmbH gesandt wird.

Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

1.6 Umweltschutz

1.6.1 Entsorgung des Produkts

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Geräte und Zubehör.

1.6.2 Entsorgung der Verpackung

Die Verpackungen sind aus recyclebaren Materialien hergestellt. Sie müssen entsprechend Ihrer Kennzeichnung nach kommunalen Richtlinien entsorgt werden.

1.7 Service

Genaue Angaben und gezielte Fragen erlauben eine schnelle Störungsbeseitigung, erleichtern die Ersatzteilbestellung und verhindern Fehllieferungen.

Bevor Sie sich an den Service wenden, sammeln Sie bitte zunächst folgende Daten.

Bei allen Fragen und Bestellungen ist die Modell-Bezeichnung anzugeben.

Bei Störungen sind weitere Angaben erforderlich:

Art und Ausmaß der Störung, Begleitumstände, vermutete Ursache.

- ① Gerne können Sie uns bei Ersatzteilbestellungen Fotos oder bei Störungen Videos zusenden.

Kontaktdaten:

Kernlochbohrer GmbH

Geigersbühlweg 52

72663 Großbettlingen

Deutschland

Telefon: +49 (0)70 22 / 50 34 900

E-Mail: info@kernlochbohrer.com

Internet: <http://www.kernlochbohrer.com>

2 Sicherheit

2.1 Allgemeines

Das Gerät wurde nach dem Stand der Technik und unter Einhaltung der geltenden Gesetze, Normen und sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Bei Verwendung des Geräts können trotzdem Gefahren für den Benutzer oder Dritte sowie Beschädigungen des Geräts und anderer Sachwerte entstehen.

Eine Benutzung des Geräts darf nur in einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß sowie sicherheits- und gefahrenbewusst erfolgen.

Bei Schäden oder Störungen am Gerät das Gerät umgehend außer Betrieb nehmen, gegen Benutzung sichern und reparieren oder die Reparatur veranlassen.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für die Befestigung von Kernbohrständern auf Boden- und an Wandflächen bestimmt.

Der für die Befestigung des Geräts erforderliche Unterdruck muss mit einer geeigneten Einrichtung erzeugt werden.

Die Benutzung des Geräts darf ausschließlich innerhalb der Grenzen seiner technischen Daten erfolgen. Diese Angaben, zum Beispiel Leistungsangaben und Umgebungsbedingungen, finden Sie im Kapitel „Technische Daten“.

Jeder andere oder darüberhinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß – Unfallgefahr! Für hieraus resultierende Schäden haftet Kernlochbohrer GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung sowie die Einhaltung der vorgeschriebenen Instandhaltungsintervalle.

2.3 Sicherheitsvorschriften für den Betreiber

2.3.1 Organisatorische Sicherheitsmaßnahmen

Die Betriebsanleitung muss für das Bedienungs- und Instandhaltungspersonal ständig verfügbar sein. Sie ist daher immer am Einsatzort des Geräts vorzuhalten.

Die am Einsatzort des Geräts geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz müssen ebenfalls verfügbar sein. Der Betreiber des Geräts muss ihre Einhaltung regelmäßig prüfen.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen oder in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen sowie brennbarem Staub betrieben werden.

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise am Gerät müssen lesbar sein und dürfen nicht entfernt werden.

Die für den Betrieb des Geräts erforderlichen Schutzausrüstungen müssen durch den Betreiber zu Verfügung gestellt werden. Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Schutzausrüstungen durch das Personal sachgemäß benutzt werden.

Betriebs- und Hilfsstoffe, wie Schmier- oder Reinigungsmittel, sind so auszuwählen, dass die am Einsatzort geltenden Grenzwerte für gesundheitsgefährdende Inhaltsstoffe eingehalten werden. Die am Einsatzort geltenden Vorschriften für Umweltschutz und Entsorgung sind einzuhalten.

2.3.2 Veränderungen der Gerät

Der Betreiber darf am Gerät ohne schriftliche Freigabe von Kernlochbohrer GmbH keine Veränderungen vornehmen. Führt der Betreiber Veränderungen ohne Genehmigung durch, erlischt die Gewährleistung. Kernlochbohrer GmbH haftet nicht für Schäden durch ungenehmigte Veränderungen.

2.3.3 Ersatzteile

Ersatzteile müssen den von Kernlochbohrer GmbH definierten Eigenschaften entsprechen. Dies ist bei von Kernlochbohrer GmbH gelieferten Ersatzteilen immer sichergestellt. Kernlochbohrer GmbH haftet nicht für Schäden, die durch Verwendung ungeeigneter Ersatzteile entstehen.

2.3.4 Personal

Alle Personen, die mit Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung des Geräts beauftragt werden, müssen zuvor die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Das Gerät darf nur von Personen bedient werden, die zuvor ausreichend eingewiesen wurden.

Die Instandhaltung des Geräts darf nur von Personen durchgeführt werden, die eine dieser Tätigkeit entsprechenden Fachausbildung absolviert haben.

Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Von dieser Regelung ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahren, die unter Aufsicht ausgebildet werden.

2.4 Sicherheitsvorschriften für das Personal

2.4.1 Sicherheitsgerechtes Verhalten

Alle Personen, die mit Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung des Geräts beauftragt sind, müssen zuvor die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Das Gerät darf nur von Personen bedient werden, die zuvor ausreichend eingewiesen wurden.

Die Instandhaltung des Geräts darf nur von Personen durchgeführt werden, die eine dieser Tätigkeit entsprechenden Fachausbildung absolviert haben.

Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Von dieser Regelung ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahren, die unter Aufsicht ausgebildet werden.

Jede Arbeitsweise an und mit dem Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigt, muss unterlassen werden.

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise am Gerät müssen lesbar sein und dürfen nicht entfernt werden.

2.4.2 Sicherer Betrieb

Die Bedienung des Geräts erfordert die volle Konzentration und Leistungsfähigkeit des Personals. Personen, die übermüdet, unkonzentriert oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Arzneimitteln stehen, dürfen an und mit dem Gerät nicht tätig werden.

Personen, die nicht unmittelbar für den Betrieb des Geräts erforderlich sind, müssen zum Gerät einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten.

Vor der Nutzung des Geräts dessen einwandfreien Zustand prüfen. Bei Schäden am Gerät darf dieses nicht benutzt werden. Dann das Gerät gegen Benutzung sichern und reparieren oder die Reparatur veranlassen.

Um die Funktionsfähigkeit und die Sicherheit des Geräts nicht zu gefährden, dürfen Abdeckungen oder andere Komponenten des Geräts nicht entfernt werden.

Bedienungselemente dürfen nicht gedankenlos oder mutwillig betätigt werden. Personen- oder Geräteschäden könnten die Folge sein.

Bei der Nutzung des Geräts muss das Personal auf sicheren Stand und ergonomische Körperhaltung achten.

Das Gerät darf während der Nutzung nicht unbeaufsichtigt sein.

Gerät niemals in Wasser tauchen.

Das Gerät muss regelmäßig gereinigt werden, damit sich Verschmutzungen nicht festsetzen. Alle Bedienelemente und Griffe müssen sauber, trocken und fettfrei gehalten werden.

Wird das Gerät nicht benutzt, ist es so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Gerät vor unbefugter Nutzung sichern.

2.4.3 Schutzausrüstung

Das Tragen von Schutzausrüstung reduziert die Verletzungsgefahr:

- Sicherheitsschuhe mit rutschfester Sohle und Zehenschutzkappe
- Schnittfeste und griffsichere Handschuhe
- Schutzbrille nach Norm EN 166 oder Gesichtsschutz
- Schutzhelm

Überschreiten die bei der Benutzung des Geräts entstehenden Lärmemissionen die für diesen Arbeitsplatz geltenden Grenzwerte, muss ein geeigneter Gehörschutz getragen werden.

Personen, die am Gerät Instandhaltungstätigkeiten durchführen, sind zum Tragen geeigneter Schutzausrüstung verpflichtet, die für diese Tätigkeit erforderlich ist.

2.5 Sicherheit bei der Instandhaltung

2.5.1 Allgemeines

Die Instandhaltung des Gerät darf nur von Personen durchgeführt werden, die eine dieser Tätigkeit entsprechenden Fachausbildung absolviert haben.

Die in der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Instandhaltungstätigkeiten und Intervalle sind einzuhalten.

Zur Durchführung von Instandhaltungstätigkeiten ist eine der Art der Tätigkeit entsprechende Werkstattausrüstung erforderlich.

Vor Beginn von Instandhaltungstätigkeiten sind folgende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen:

- Gerät so positionieren, dass die Eingriffsstelle gut zugänglich ist.
- Gerät in den entsprechenden Betriebszustand bringen.

Nach Abschluss von Instandhaltungstätigkeiten:

- Gerät komplett zusammenbauen.
- Wurden Bedienelemente oder Sicherheitseinrichtungen abgebaut, so müssen diese wieder montiert und ihre Funktion überprüft werden.

Personen, die am Gerät Instandhaltungstätigkeiten durchführen, sind zum Tragen geeigneter Schutzausrüstung verpflichtet, die für diese Tätigkeit erforderlich ist.

2.5.2 Reinigung

Zum Reinigen des Geräts dürfen keine ätzenden, gesundheitsgefährdenden oder umweltschädlichen Substanzen verwendet werden. Reinigungsmittel umweltgerecht entsorgen.

Auf keinen Fall dürfen für die Reinigung des Geräts Hochdruckreiniger, Wasserstrahl oder Druckluft verwendet werden.

3 Technische Daten

- ① In dieser Betriebsanleitung wird die Bezeichnung Bohrsystem für eine Kombination aus Kernbohrständer, Kernbohrgerät und Bohrkronen benutzt.

Artikel-Nummer	6262
Länge	335 mm
Breite	420 mm
Gewicht	5,5 kg
Maximaler Bohrdurchmesser Wandbohrung	102 mm
Maximaler Bohrdurchmesser Bodenbohrung	162 mm
Maximales Gewicht des Bohrsystems	25 kg
Erforderlicher Unterdruck	0,7 bar
Befestigung Kernbohrständer: Kordelgewindestange (M12) mit Tellerflügel- mutter und Scheibe	Ø 16,8 mm L = 175 mm
Zulässige Umgebungstemperatur	5°C bis 40°C
Zulässige relative Luftfeuchte	30% bis 80%
Kompatibler Kernbohrständer	Kernlochbohrer GmbH oder andere Hersteller



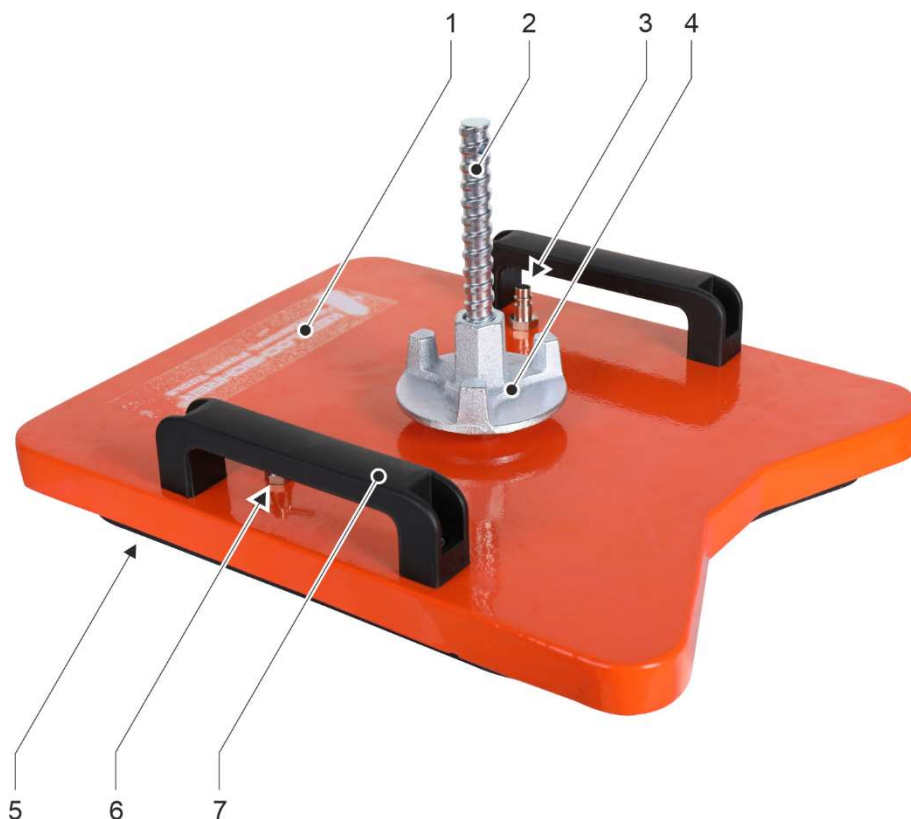
Eine sichere und zuverlässige Befestigung der Vakuumgrundplatte ist nur möglich, wenn die zur Befestigung vorgesehene Fläche möglichst eben, glatt und sauber ist.

Bei unebener, rauer oder verschmutzter Befestigungsfläche muss der Bohrdurchmesser oder das Gewicht des Bohrsystems gegebenenfalls reduziert werden!

Sollte sich das Bohrsystem mit der Vakuumgrundplatte nicht sicher befestigen lassen, muss es an der Bohrstelle verschraubt werden!

4 Gerätebeschreibung

4.1 Gerätekomponenten



- 1 Vakuumgrundplatte
- 2 Kordelgewindestange
- 3 Schlauchanschluss
- 4 Tellerflügelmutter und Scheibe (verdeckt)
- 5 Dichtung
- 6 Belüftungsventil (teilweise verdeckt)
- 7 Griff (2 Stück)

4.2 Lieferumfang

Der Lieferumfang des Geräts umfasst folgende Komponenten:

- Vakuumgrundplatte
- Befestigungsset bestehend aus:
 - Kordelgewindestange (Ø 16,8 mm | L = 175 mm)
mit Sechskantmutter M12, Scheibe D = 24 , Scheibe D = 18 und
O-Ring 10x2
 - Tellerflügelmutter
 - Scheibe D = 70
- O-Ring 10x2 als Ersatz
- Betriebsanleitung

- ① Das für die Nutzung der Geräts erforderliche Vakuumpumpe sowie Kernbohrgerät und Kernbohrständer müssen zusätzlich beschafft werden.

Kernlochbohrer GmbH bietet ein umfangreiches Maschinen-, Werkzeug- und Zubehör-Sortiment für das Gerät an. Zur Information und Bestellung steht der Webshop <http://www.kernlochbohrer.com> zu Verfügung.

5 Nutzung des Geräts

5.1 Spezifische Vorsichtsmaßnahmen



Die Vakuumgrundplatte darf nur zur Befestigung eines Kernbohrständers für Wand- oder Bodenbohrungen benutzt werden.

Die Verwendung der Vakuumgrundplatte zur Befestigung eines Kernbohrständers an der Decke ist verboten, da ein Versagen der Befestigung zu Tod oder schweren Verletzungen der beteiligten Personen führen könnte.

Die Benutzung der Vakuumgrundplatte darf ausschließlich innerhalb der Grenzen ihrer technischen Daten (Leistungsangaben, Umgebungsbedingungen usw.) erfolgen.



Siehe Kapitel 3 „Technische Daten“.

5.2 Optische Inspektion

Vor dem Arbeiten mit der Vakuumgrundplatte ist an dieser eine optische Inspektion durchzuführen:

- Allgemeinzustand und Sauberkeit prüfen.
- Vorhandensein aller Komponenten prüfen.
- Festsitz aller Schrauben prüfen.
- Dichtung der Vakuumgrundplatte auf Abnutzung und Beschädigungen prüfen.



Die Vakuumgrundplatte darf mit beschädigter Dichtung nicht benutzt werden!

Dichtung auswechseln oder auswechseln lassen!

5.3 Vakuumgrundplatte und Kernbohrständer anbringen



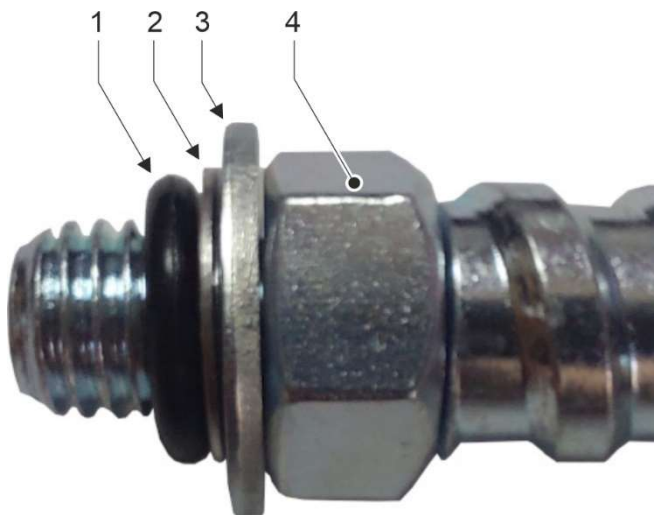
- 1 Kernbohrständer
- 2 Vakuumgrundplatte
- 3 Vakuumschlauch
- 4 Vakuumpumpe

Hilfsmittel:

- Betriebsbereite Vakuumpumpe mit Vakuumschlauch
- Kernbohrständer
- Rundstab Ø 6 mm
- Gabelschlüssel SW 19 und SW 27

Vorgehensweise:

- ☑ Für die Befestigung der Vakuumgrundplatte vorgesehene Fläche möglichst eben, glatt und sauber.
- ☑ Dichtung der Vakuumgrundplatte nicht abgenutzt oder beschädigt.
- ☒ Kordelgewindestange des Befestigungssets mit Sechskantmutter M12, Scheibe D = 24, Scheibe D = 18 und O-Ring 10x2 vorbereiten. O-Ring vorsichtig auf das Gewinde aufstecken!



- 1 O-Ring 10x2
- 2 Scheibe D = 18
- 3 Scheibe D = 24
- 4 Sechskantmutter M12

- ☒ Kordelgewindestange in die Vakuumgrundplatte einschrauben, mit Rundstab festziehen und mit Sechskantmutter kontern. Auf richtigen Sitz der einzelnen Komponenten achten!
- ☒ Belüftungsventil der Vakuumgrundplatte schließen.
- ☒ Vakuumschlauch der Vakuumpumpe am Schlauchanschluss der Vakuumgrundplatte anschließen.

- ☒ Vakuumgrundplatte an der Bohrstelle positionieren.
Bei Wandmontage: Vakuumgrundplatte kontinuierlich festhalten.
Auf vollflächige Auflage der Dichtung der Vakuumgrundplatte achten.
- ☒ Vakuumpumpe einschalten.
 - ↳ Durch den von der Vakuumpumpe erzeugten Unterdruck wird die Vakuumgrundplatte an die Montagefläche gezogen.
- ☒ Am Druckmessgerät der Vakuumpumpe das Ansteigen des Unterdrucks beobachten.
Wenn der Unterdruck den Mindestwert von 0,7 bar erreicht hat:
Sichere Befestigung der Vakuumgrundplatte an der Montagefläche prüfen.
- ☒ Kernbohrständer so auf Vakuumgrundplatte aufsetzen, dass Nut oder Bohrung in der Grundplatte des Kernbohrständers über die Kordelgewindestange geführt wird.
- ☒ Kernbohrständer mit Scheibe D = 70 und Tellerflügelmutter auf der Vakuumgrundplatte befestigen. Tellerflügelmutter mit Gabelschlüssel SW 27 festziehen.
- ☒ Nach Montage des gesamten Bohrsystems nochmals die sichere Befestigung prüfen.



Sollten während des Bohrvorgangs Bewegungen der Vakuumgrundplatte oder des Bohrsystems auftreten:

Bohrvorgang sofort unterbrechen und Bohrsystem festhalten!

Befestigung der Vakuumgrundplatte und des Kernbohrständers prüfen.

Sollte sich das Bohrsystem mit der Vakuumgrundplatte nicht sicher befestigen lassen, muss es an der Bohrstelle verschraubt werden.

5.4 Vakuumgrundplatte und Kernbohrständer entfernen

Vorgehensweise:

- ☒ Bohrvorgang beendet.
- ☒ Kernbohrgerät vom Kernbohrständer entfernt.
- ☒ Kernbohrständer festhalten.
Tellerflügelmutter und Scheibe entfernen und Kernbohrständer von Vakuumgrundplatte abnehmen.
- ☒ Vakuumpumpe ausschalten und Vakuumschlauch von der Vakuumgrundplatte trennen.
- ☒ Vakuumgrundplatte mit einer Hand festhalten und mit der anderen Hand das Belüftungsventil öffnen.
 - ↳ Der Raum unter der Vakuumgrundplatte wird belüftet und die Vakuumgrundplatte kann abgenommen werden.
- ☒ Vakuumgrundplatte von Staub und Schmutz reinigen.
Hierzu ein feuchtes Tuch verwenden, das in mit mildem Reinigungsmittel vermisches Wasser getaucht wurde.
- ☒ Vakuumgrundplatte vollständig trocknen oder trocknen lassen.
- ☒ Dichtung der Vakuumgrundplatte auf Abnutzung und Beschädigungen prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Dichtung auswechseln oder auswechseln lassen.
- ☒ Vakuumgrundplatte an einem trockenen, kühlen, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort aufbewahren.
- ☒ Vakuumgrundplatte vor unbefugter Nutzung sichern.

6 EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller/Inverkehrbringer

Kernlochbohrer GmbH
Geigersbühlweg 52
72663 Großbettlingen
Deutschland

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: **Vakuumgrundplatte**

Typ: **VGP-420/M-PRO**

entsprechend der Richtlinie 2006/42/EU konzipiert wurde.

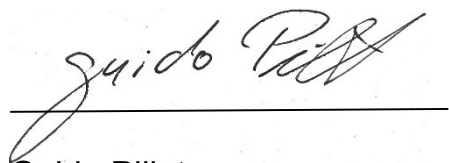
Es ist erforderlich, dass die zusammen mit der Vakuumgrundplatte eingesetzten Komponenten, wie Vakuumpumpe, Kernbohrständer und Kernbohrgerät, den in der Betriebsanleitung der Vakuumgrundplatte beschriebenen Anforderungen (z.B. Bohrdurchmesser, Unterdruck, Gewicht) entspricht.

Die Inbetriebnahme des Bohrsystems ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass alle Komponenten, die mit der Vakuumgrundplatte verbunden werden sollen, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EU entsprechen (erkennbar durch CE-Kennzeichen).

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Kernlochbohrer GmbH
Geigersbühlweg 52
72663 Großbettlingen
Deutschland

Großbettlingen 13.05.2024
Kernlochbohrer GmbH



Guido Pillat
Geschäftsführer / Chief Executive Officer